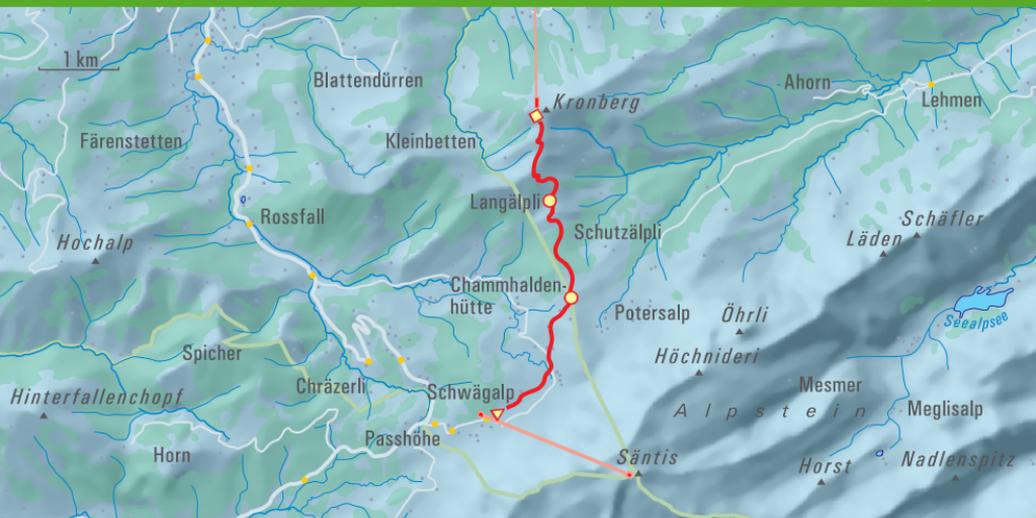


Verschneites Appenzell



Schwägälpi > Kronberg

Schwägälpi	0 h 00 min	
Chammhaldenhütte	0 h 45 min	0:45
Langgäpli	1 h 20 min	0:35
Kronberg	2 h 30 min	1:10

Schneeschuwwanderung

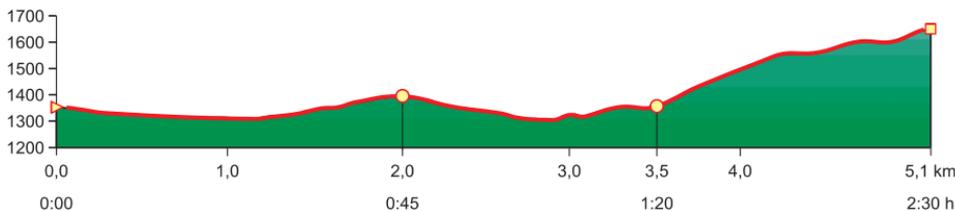
	mittel
	2 h 30 min
	5,1 km
	405 m
	105 m
	227T Appenzell

Schwägälpi

Chammhaldenhütte

Langgäpli

Kronberg



© Schweizer Wanderwege





Vorbei an mächtigen Türmen, Zinnen und Graten

Mächtig und wie eine riesige Burgmauer ragt der Alpstein mit dem Säntis als höchstem Gipfel im Süden des hügeligen Appenzellerlandes in die Höhe. Es ist eine lange Kette von Türmen, Zinnen und Graten, und manchenorts sind die Kalkschichten aus dem Urmittelmeer durch die Alpenfaltung derart gestaucht, dass sie senkrecht in den Himmel hinaufschliessen. Beim Ausgangspunkt dieser Wanderung auf der Schwägälp ist man diesen Kalkwänden besonders nah, während man auf dem Kronberg, einem vorgelagerten Ausichtsberg, einen einmalig weiten und schönen Blick auf das Massiv hat. Die Route ist viel begangen und markiert, und bei tragfähigem Schnee wird sie oft auch mit Wanderschuhen, also ohne Schneeschuhe, begangen. Von der Postautohaltestelle auf der Schwägälp führt der Weg über eine kleine Ebene mit verstreuten Höfen und Ställen zur Chammhaldenhütte des SAC (nur an Wochenenden offen). Auf dem folgenden Wegstück nördlich durch den Brugger Wald sollte man unbedingt den pinken Markierungen folgen, um die Tiere im Wildschutzgebiet nicht zu beunruhigen oder gar in die Flucht zu schlagen - eine

Karte der Schutzgebiete findet man auf www.respektiere-deine-grenzen.ch. Nach einem etwa zwanzigminütigen Abstieg folgen die knapp 400 Höhenmeter Aufstieg auf den Kronberg. Gleich neben dem Berggasthaus befindet sich die Bergstation der Luftseilbahn, die einen nach Jakobsbad bringt. Wer Lust hat, kann statt mit der Bahn auch zu Fuss absteigen, auf der markierten Route via Scheidegg, Chlepfhütte und Blattersegg nach Gontenbad. An beiden Talorten kann man die roten Züglein der Appenzeller Bahn besteigen.

Heinz Staffelbach, 2014

INFO

Chammhaldenhütte, 071 351 66 88,
www.sac-saentis.ch
Berggasthaus/Talrestaurant Kronberg,
071 794 12 89, www.kronberg.ch



Gemütlich, aber auch anspruchsvoll ist der Weg zwischen Schwägälp und Kronberg.



Hoch über dem Nebelmeer läuft sich gut. Bilder: Heinz Staffelbach

© Schweizer Wanderwege

